

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 51 (1994)

Vereinsnachrichten: Naturforschende Gesellschaft in Bern : Jahresbericht 1993

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Jahresbericht 1993

1. Vortragstätigkeit und Exkursionen

Auf unseren Bietkarten konnten wir unseren Mitgliedern insgesamt 77 Vorträge aus den Programmen von Fachgesellschaften und Universitätsintituten anbieten. Zusätzlich organisierten wir selber einen Zyklus zum Thema «Erdgipfel in Rio – was bleibt» im Januar und Februar. Die Referenten waren:

M. Baumann: Die Biodiversitäts-Konvention im Nord-Süd-Konflikt.

R. Cléménçon: Prioritäten der internationalen Zusammenarbeit in der Folge von Rio. Globale Umweltzerstörung und das Trittbrettfahrer-Problem.

Th. Cottier: Technologiekooperation nach Rio: rechtliche Rahmenbedingungen.

F.W. Bosshardt: Vision und Konzept der nachhaltigen Entwicklung.

Trotz zum Teil geringer Zuhörerzahl waren die anschliessenden Diskussionen angeregt und wurden sogar ausserhalb des Hörsaals weitergeführt.

Ein weiterer Zyklus der NGB befasste sich im Gegensatz dazu mit einem lokalen Problem: «Stadtökologie». Zwei Vortragsabende mit einer Reihe von Kurzvorträgen zeigten anhand von Fallbeispielen die Stadt als Lebensraum von Pflanze, Tier und Mensch auf. Die Referentinnen und Referenten waren:

K. Zbinden: Fledermäuse – heimliche Bewohner von Bern.

W. Engeler: Die Stadt als Lebensraum für den Alpensegler.

K. Ammann: Die Stadt als Lebensraum für Pflanzen.

A. Stratmann: Ökologische Leitlinien in der Stadtplanung.

K. Huber: Grünplanung am Beispiel Bethlehem – ein interdisziplinärer Beitrag zur Stadtplanung.

M. Schädelin: Das Begrünungsprojekt Alte Murtenstrasse – Möglichkeiten der Bürger.

In direktem Bezug dazu standen eine Nachmittags- und eine Abendexkursion unter der Leitung von A. Bossert, K. Grossenbacher, A. Schmid, C. v. Wattenwyl und J. Zettel, die sehr gut besucht waren. Im Raum Aargauerstalden–Bundeshaus–Marzili–Gaswerkareal konnte die erstaunliche Vielfalt von Pflanzen und Tieren demonstriert werden, die meist unerkannt in unserer unmittelbarer Nähe leben.

Eine dritte Exkursion zum Thema «Lebensqualität in der Siedlung – Grünplanung» musste mangels genügender Anzahl von Interessenten abgesagt werden.

2. Publikation

Der Band 50 der «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern» umfasste auf 239 Seiten neben dem traditionellen ausführlichen Jahresbericht des Kantonalen Naturschutzinspektorates und den Sitzungsberichten der Botanischen Gesellschaft 8 Einzelpublikationen aus den Fachbereichen Geomorphologie, Klimatologie, Limnologie, Botanik und Zoologie.

3. Mitgliedschaft

Migliederbestand: 451

Mitgliederbeitrag: Fr. 40.– (Jungmitglieder Fr. 15.–, Korporativmitglieder Fr. 80.–)

Die Mitglieder erhielten den Mitteilungsband, die Bietkarten und weitere Informationen.

4. Subventionen

Unsere Gesellschaft erhielt von der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften einen Beitrag von Fr. 14 500.– als Subvention für die Publikationskosten. Für diese Unterstützung sei der SANW besonders gedankt.

5. Vorstandstätigkeit

Der Vorstand befasste sich an 3 Sitzungen mit laufenden und hängigen Geschäften. Im Vordergrund standen Probleme, mit denen viele Fachvereinigungen zu kämpfen haben: Standortbestimmung in der heutigen Fachlandschaft und Beziehungen zu Fachgesellschaften, das Problem der abnehmenden Beteiligung der Mitglieder an unseren Aktivitäten. In Arbeitsgruppen sind wir die Fragen angegangen und stehen im Moment vor Gesprächen mit anderen naturwissenschaftlichen Vereinigungen im Raume Bern.

6. Zusammensetzung des Vorstandes

Präsident: PD Dr. J. Zettel
Vizepräsident: PD Dr. H. Sigrist
1. Sekretär: Dr. P. Labudde
2. Sekretär: Prof. U. Siegenthaler
Kassier: Dr. M. Haupt
Redaktor: Dr. H. Hutzli
Aktuar: H.R. Kull

Weitere Vorstandsmitglieder:

Dr. K. Ammann, Dr. K. Grossenbacher, Prof. A. Pfiffner, Prof. R. Weingart.

Jürg Zettel, Präsident

Rechnungsabschluss 31. Dezember 1993

(Zahlen in Klammern = Vorjahr)

1. Betriebsrechnung

Einnahmen		Einnahmen		Ausgaben	
1. Beiträge und Zuwendungen					
1.1 Mitgliederbeiträge	18 570.—				
1.2 Freiwillige Beiträge	1 045.—				
1.3 Spenden	<u>3 200.—</u>	22 815.—	(21 526.—)		
2. Erlös aus Verkäufen					
2.1 Publikationen	511.50				
2.2 Bietkarten	<u>2 870.20</u>	3 381.70	(2 065.65)		
3. Mitteilungen der NGB					
3.1 Beitrag der SANW	14 500.—				
3.2 Weitere Beiträge	<u>7 161.—</u>	21 661.—	(21 902.—)		
4. Zinsen					
		384.70	(477.95)		
5. Verschiedenes					
		294.—	(95.—)		
Ausgaben					
1. Mitteilungen der NGB					
1.1 Herstellung	32 396.—				
1.2 Versand und Porti	<u>998.35</u>			33 394.35	(36 400.—)
2. Vorträge, Tagungen, Exkursionen					
				1 700.—	(1662.40)
3. Beiträge					
3.1 SANW	940.—				
3.2 andere Gesellschaften	<u>540.—</u>			1 480.—	(1 492.—)
4. Information					
4.1 Bietkarten	10 423.85				
4.2 Informationsblätter	<u>—.—</u>			10 423.85	(9 306.70)
5. Administration					
5.1 Gebühren und Porti	247.10				
5.2 Drucksachen	519.—				
5.3 Werbung	<u>210.—</u>			976.10	(1 402.—)
6. Verschiedenes					
6.1 Hauptversammlung, Vorstand	100.—				
6.2 Büromaterial, Telefon	<u>397.90</u>			497.90	(1 106.45)
7. Entnahmen aus Fonds					
		—.—	(5 000.—)		
8. Überschuss 1993/Defizit 1992					
		—.—	(302.95)	64.20	(—.—)
		<u>48 536.40</u>	<u>(51 369.55)</u>	<u>48 536.40</u>	<u>(51 369.55)</u>

2. Bilanz

	Aktiven		Passiven	
		Fr.		Fr.
1. Postscheck	5 705.49	(5 676.69)		
2. Bank	284.14	(236.54)		
3. Wertschriften	600.—	(600.—)		
4. Transitorische Aktiven	63.50	(5 000.—)		
5. Debitoren	6 167.35	(4 056.—)		
6. Kreditoren			10 447.25	(12 931.20)
7. Transitorische Passiven			2 061.—	(2 390.—)
8. Eigenkapital			312.23	(248.03)
	<u>12 820.48</u>	<u>(15 569.23)</u>	<u>12 820.48</u>	<u>(15 569.23)</u>

3. Fondsrechnungen

1. Wertschriften		94 100.—	
2. Banken		12 430.97	
4. Transitorische Passiven			63.50
5. Publikationsfonds			
Bestand 1.1.1993	46 530.97		
Überschuss 1993	<u>1 314.30</u>		47 845.27
Vortragsfonds			
Bestand 1.1.1993	8 908.—		
Überschuss 1993	<u>351.—</u>		9 259.—
La Nicca-Naturschutzfonds			
Bestand 1.1.1993	22 396.65		
Defizit 1993	<u>1 080.25</u>		21 316.40
De Giacomi-Fonds			
Bestand 1.1.1993	17 560.50		
Überschuss 1993	<u>646.55</u>		18 207.05
K. J. Gustav Wyss-Fonds			
Bestand 1.1.1993	12 016.90		
Defizit 1993	<u>2 177.15</u>		9 839.75
		<u>106.530.97</u>	<u>106 530.97</u>

4. Bericht der Rechnungsrevisorinnen

Die unterzeichnenden Rechnungsrevisorinnen haben die Rechnung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1993, bestehend aus

- der Betriebsrechnung 1993
- der Bilanz per 31. Dezember 1993
- den Fondsrechnungen 1993 (Publikationsfonds, Vortragsfonds, De Giacomi-Fonds, La Nicca-Naturschutzfonds, K. J. G. Wyss-Fonds),

geprüft und als richtig befunden.

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 64.20 ab.

Die Bilanz weist ein Eigenkapital von Fr. 312.23 aus.

Das Vermögen der Naturforschenden Gesellschaft (einschliesslich der Fonds) ist in Wertschriften, auf Spar- und Depositenheften sowie auf Bank- und Postscheckkonti ausgewiesen.

Das Vermögen der zweckgebundenen Fonds beträgt:

– Publikationsfonds	Fr. 47 845.27
– Vortragsfonds	Fr. 9 259.—
– La Nicca-Naturschutzfonds	Fr. 21 316.40
– De Giacomi-Fonds	Fr. 18 207.05
– K. J. G. Wyss-Fonds	Fr. 9 839.75

Das Rechnungswesen ist sauber und übersichtlich geführt.

Die Rechnungsrevisorinnen beantragen der Hauptversammlung,

- die Rechnung für das Geschäftsjahr 1993 zu genehmigen,
- dem Kassier für seine Arbeit herzlich zu danken,
- Kassier und Vorstand zu entlasten
- und den Mitgliederbeitrag für 1994 auf Fr. 40.– bzw. Fr. 15.– (Jungmitglieder) bzw. Fr. 80.– (Korporativmitglieder) zu belassen.

Bern, 10. Februar 1994

Die Rechnungsrevisorinnen
Dr. Fernanda Hofer
Marianne Del Vesco